

über die Sitzung des Hauptausschuss Kamp-Bornhofen

am: 03. Mai 2021

Online-Sitzung über Webex

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.09 Uhr

Az: 004-1307;

Anwesend:**- Siehe beigefügte ANWESENHEITSLISTE -****Tagesordnung:****A) Öffentliche Sitzung**

1. Beratung über die Neufassung der Friedhofsgebührensatzung -BV 06/2021-
2. Beratung über den Ausbau der Frühmessergasse, die Festlegung des Gemeindeanteils und die Erhebung von Vorausleistungen -BV 10/2021-
3. Beratung über den Ausbau der Schmiedegasse, die Festlegung des Gemeindeanteils und die Erhebung von Vorausleistungen -BV 11/2021-
4. Beratung über den Grundsatzbeschluss zur Instandsetzung eines Wirtschaftsweges im Bereich der Ortsgemeinden Osterspai und Kamp-Bornhofen -BV 12/2021-
5. Beratung über die Änderung der Satzung über die Festsetzung der Höhe des Geldbetrages je Stellplatz für die Ablösung der Stellplatzverpflichtung nach § 47 Abs. 4 LBauO -BV 13/2021-
6. Weitere Beratung über die Aufhebung der Bebauungspläne „Blütenweg“ und „Fuhrweg-Marienstraße“
7. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)
 - a) Weitere Vorgehensweise in Sachen Grünschnitt-Sammelplatz
 - b) Sonstige
8. Bauanträge
 - a) Errichtung einer unbeleuchteten Werbetafel an der Rheinuferstraße in Kamp-Bornhofen (am LIDL-Parkplatz), Flur: 20, Flurstück: 643/2-BV 14/2021
 - b) Sonstige
9. Mitteilungen und Anfragen

Zu der Sitzung wurden die Mitglieder und Beigeordneten gemäß § 34 GemO Rheinland-Pfalz unter Bekanntgabe der vorstehend aufgeführten Tagesordnung mit Schreiben vom 26.04.2021 einberufen.

Ort und Stunde der Beratung wurden in der Wochenzeitung der Verbandsgemeinde Loreley Nr. 17/2021 öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende stellt fest, dass

- a) form- und fristgerecht eingeladen wurde.
- b) von den gesetzlichen Mitgliedern des Hauptausschusses mehr als die Hälfte anwesend sind.

- c) der Hauptausschussbeschlussfähig ist.
- d) Mitglieder evtl. vorliegendes Sonderinteresse dem Vorsitzenden mitteilen mögen.

Verhandelt:

A) Öffentliche Sitzung

1. Beratung über die Neufassung der Friedhofsgebührensatzung

Der Vorsitzende verweist auf die Beschlussvorlage 06/2021, seine Mail mit Anmerkungen und Vorschlägen vom 03.03.2021 sowie die Vertagung im OGR am 08.03.2021, da die Sache zunächst in den Fraktionen beraten werden soll. Eine Beschlussempfehlung an den Gemeinderat erfolgt daher nicht.

2. Beratung über den Ausbau der Frühmessergasse, die Festlegung des Gemeindeanteils und die Erhebung von Vorausleistungen

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage 10/2021.

Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Frühmessergasse tiefbautechnisch auszubauen.

Zum Ausbauprogramm gehören:

1. evtl. Grunderwerb einschließlich der Vermessungskosten,
2. die Erneuerung der Straßenoberfläche einschließlich Tragschicht und Straßenoberflächenentwässerung,
3. Ingenieurleistungen,
4. Straßenbeleuchtung und
5. Straßenbegleitgrün.

Der gemeindliche Anteil an den Ausbaurkosten wird auf 40 % festgesetzt.

Darüber hinaus empfiehlt der Hauptausschuss dem Gemeinderat, zu beschließen, entsprechend den Bestimmungen des § 7 Abs. 5 KAG und der Ausbaubeitragsatzung nach Baubeginn Vorausleistungen in Höhe von 100 % des ermittelten beitragsfähigen Investitionsaufwandes zu erheben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (4 Ja-Stimmen)

3. Beratung über den Ausbau der Schmiedegasse, die Festlegung des Gemeindeanteils und die Erhebung von Vorausleistungen

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage 11/2021.

Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Schmiedegasse tiefbautechnisch auszubauen.

Zum Ausbauprogramm gehören:

1. evtl. Grunderwerb einschließlich der Vermessungskosten,
2. die Erneuerung der Straßenoberfläche einschließlich Tragschicht und Straßenoberflächenentwässerung,

3. Ingenieurleistungen,
4. Straßenbeleuchtung und
5. Straßenbegleitgrün.

Der gemeindliche Anteil an den Ausbaurkosten wird auf 40 % festgesetzt.

Darüber hinaus empfiehlt der Hauptausschuss dem Gemeinderat, zu beschließen, entsprechend den Bestimmungen des § 7 Abs. 5 KAG und der Ausbaubeitragsatzung nach Baubeginn Vorausleistungen in Höhe von 100 % des ermittelten beitragsfähigen Investitionsaufwandes zu erheben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (4 Ja-Stimmen)

4. Beratung über den Grundsatzbeschluss zur Instandsetzung eines Wirtschaftsweges im Bereich der Ortsgemeinden Osterspai und Kamp-Bornhofen

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage 12/2021.

Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die grundsätzliche Kostenbeteiligung an der Wegebaumaßnahme in der Gemarkung Osterspai, von der Elligbrücke bis zur Einfahrt zum Schloss Liebeneck (Länge etwa 1.100 m) und in der Gemarkung Kamp-Bornhofen von der Einfahrt zum Schloss Liebeneck bis zu den Anwesen Schlaghecken (Länge etwa 550 m) gemäß der Vereinbarung zum Hochwassernotweg aus dem Jahr 1984 zu beschließen. Die Umsetzung der Maßnahme sowie die Beantragung der Fördermittel soll federführend durch die Verbandsgemeinde Loreley erfolgen. Die Beauftragung eines Planungsbüros sowie die Beantragung von Fördermitteln erfolgen nach positiver Beschlussfassung in den Gremien der Ortsgemeinden Osterspai und Filsen sowie der Verbandsgemeinde Loreley über die grundsätzliche Kostenbeteiligung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (5 Ja-Stimmen)

5. Beratung über die Änderung der Satzung über die Festsetzung der Höhe des Geldbetrages je Stellplatz für die Ablösung der Stellplatzverpflichtung nach § 47 Abs. 4 LBauO

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage 13/2021, insbesondere auf den letzten Absatz auf Seite 1. Der Ablösebetrag soll von 1.630 € (18 Jahre alt) auf 5.900 € erhöht werden.

Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Änderung der Satzung über die Ablösung von Stellplatzverpflichtungen und über die Höhe des Geldbetrages für die Ablösung je Stellplatz gemäß § 47 Abs. 4 LBauO zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

6. Weitere Beratung über die Aufhebung der Bebauungspläne „Blütenweg“ und „Fuhweg-Marienstraße“

Ortsbürgermeister Frank Kalkofen weist eingangs darauf hin, dass er und die Beigeordneten Lene Lewentz und Thomas Morkramer sowie die Ratsmitglieder Theres Heilscher, Max Lewentz, Walter Querbach, Peter Hohl, Sadia Ibrahim, Norbert Gras, Erwin

Klös, Franz Heimes und Margit Beise sind wegen Befangenheit von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen sind. Stimmberechtigt wären demzufolge im Gemeinderat nur noch erster Beigeordneter Peter Wendling sowie die Ratsmitglieder Heribert Weinand, Willi Pusch, Hubert Möschen, Hartmut Hülser und Uwe Girnstein.

Zur heutigen HA-Sitzung sind Ortsbürgermeister Frank Kalkofen und Beigeordnete Lene Lewentz sowie die Ausschussmitglieder Max Lewentz und Jannik Morkramer wegen Befangenheit von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Erster Beigeordneter Peter Wendling übernimmt den Vorsitz und verweist auf die bisherigen Beratungen und die seitens der Verwaltung vorgelegten Unterlagen zu den bestehenden Bebauungsplänen. Eine Beschlussempfehlung an den Gemeinderat soll nicht erfolgen, da die Sache zunächst noch in den Fraktionen beraten wird.

Ortsbürgermeister Frank Kalkofen übernimmt wieder den Vorsitz, Beigeordnete Lene Lewentz sowie die Ausschussmitglieder Max Lewentz und Jannik Morkramer nehmen an der Sitzung wieder teil.

7. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)

a) Weitere Vorgehensweise in Sachen Grünschnitt-Sammelplatz

Der Vorsitzende verweist auf das Ablehnungsschreiben der Kommunalaufsicht und informiert über einen Ortstermin mit den Beigeordneten und Fraktionsvorsitzenden. Im Sommer soll die dann für den Straßenbau beauftragte Baufirma nach den Kosten für eine Abgrabung und Planierung der Fläche einschließlich Aufbringen einer Schotter-schicht im Einfahrtsbereich gefragt werden. Sofern diese Kosten überschaubar und aus Mitteln der allgemeinen Straßenunterhaltung finanziert werden können ließe sich das Projekt auch ohne Kreditgenehmigung durchführen. Im November 2021 könnten dann die Rodungsarbeiten in Eigenleistung durchgeführt und die Bauarbeiten durch die Bau-firma erfolgen. In einer Test-Phase soll dann der Grünschnitt-Sammelplatz ohne Ein-friedung betrieben werden.

Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, der vom Ortsbürgermeister vorge-schlagenen Verfahrensweise wie dargelegt zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (5 Ja-Stimmen)

b) Mittelverwendung nach Auflösung des Verkehrsvereins

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass sich der Verkehrsverein am 26.04.2021 aufgelöst hat und das Rest-Vermögen in Höhe von 3.720,02 € an die Gemeinde überwiesen wird. Als Verwendungszweck wurde beschlossen, dass die Gelder für ein geplantes Flößer-Event bereitgestellt werden sollen, von dem Restbetrag sollen Ruhebänke für die Rheinanlagen angeschafft werden.

c) Ausschreibung Straßenausbau

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die weitere Terminplanung in Kürze bekannt gegeben wird.

d) Farbliche Gestaltung der Lärmschutzwände

Der Vorsitzende verweist auf das DB-Schreiben vom 23.04.2021, welches dem Gemeinderat per Mail vom 26.04.2021 weitergeleitet wurde. Er erinnert, dass der OGR wiederholt die seitens der Bahn geplanten Schallschutzwände abgelehnt hat, letztmalig per Beschluss vom 22.09.2020.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, der DB zum wiederholten Male mitzuteilen, dass die Gemeinde die seitens der Bahn geplanten Schallschutzwände ablehnt. Aus diesem Grund wird natürlich auch kein Farbwunsch geäußert.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (5 Ja-Stimmen)

8. Bauanträge

a) Bauantrag zum Anwesen Kreuzstraße 14

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage 08/2021.

Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, dem Bauvorhaben am Anwesen Kreuzstraße 14 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (5 Ja-Stimmen)

b) Bauantrag zur Errichtung einer Werbetafel

Der Vorsitzende verweist auf den vorliegenden Bauantrag zur Errichtung einer Werbetafel im Randbereich des Lidl-Parkplatzes sowie die Beschlussvorlage 14/2021. Bis zur OGR-Sitzung soll zunächst geklärt werden, auf welchem Grundstück die Werbeanlage errichtet werden soll.

9. Mitteilungen und Anfragen

Dieser TOP wird nicht protokolliert.

Frank Kalkofen
Vorsitzender und Protokollführer
(Dat.: 03.05.2021)